

Dänischenhagen Ohne Haushalt ins neue Jahr

Überraschung in Dänischenhagen: Der Haushaltsentwurf für 2018 fand in der Gemeindevertretung keine Mehrheit: Nur die SPD stimmte dafür, die WIR enthielt sich, die CDU stimmte dagegen. Es gab drei Konfliktthemen: das neue Feuerwehr-Fahrzeug, die Sportanlagen-Sanierung und die Spielplatz-Gestaltung.



Noch ist der Weg nicht frei: Da im Haushalt auch eine Summe für das Feuerwehr-Fahrzeug verankert war, liegt die Bestellung vorerst auf Eis.

Quelle: Kerstin v. Schmidt-Phiseldeck

Dänischenhagen

„Das ist für Dänischenhagen nicht alltäglich, aber auch kein Beinbruch mit einer vorläufigen Haushaltsführung“, sagte Bürgermeister Horst Mattig (SPD) gestern. Vor einer neuen Abstimmung müsse man nun erst einmal schauen, ob man mit CDU und WIR inhaltlich in einem Punkt weiterkommt.

Bestellung für die Feuerwehr liegt auf Eis

„Ich war bass erstaunt“, erklärte CDU-Fraktionschef Tim Gabrys mit Blick auf die Enthaltung der WIR. Die CDU hatte gegen die Bestellung eines neuen Feuerwehr-Fahrzeuges und nur deshalb auch gegen den Etat gestimmt. „Irgendwann muss es kommen“, sagte auch Tim Gabrys. Doch die CDU plädierte für einen „umsichtigen“ Umgang mit Haushaltsmitteln und schlug vor, mit einem Tausch der Feuerwehr-Fahrzeuge Zeit zu gewinnen: Das neuere Modell aus Kaltenhof könne nach Dänischenhagen verlegt werden. Es gebe in beiden Gerätehäusern Sanierungsbedarf: „Ein gemeinsames Haus für die Wehren wäre eine Option.“

Da wegen der Feuerwehr-Frage die Ablehnung des Etats durch die CDU absehbar gewesen sei, habe die WIR sich enthalten, erklärte Fraktionschef Ingolf Scheffler. Man habe verhindern wollen, dass der Haushalt gegen eine Fraktion verabschiedet wird. Nur so „konnte man erreichen, dass man noch mal über einen tragfähigen Etat“ diskutiert. Da im Haushalt auch eine Summe für das Feuerwehr-Fahrzeug verankert war, liegt die Bestellung vorerst auf Eis.